

MUSIK ERLEBEN



FÜHRUNG MIT PRIVATKONZERT IM BEETHOVEN-HAUS

Erleben Sie Beethovens Musik, wie sie zu seiner Zeit geklungen hat. Auf Anfrage kann für eine Gruppe eine Führung durch das Beethoven-Haus mit anschließendem Privatkonzert auf dem Hammerflügel von Conrad Graf (Wien 1824) im neuen Musikzimmer des Museums gebucht werden.

Buchbar sind auch besondere Themenführungen oder Vorträge.

KONZERTE IM KAMMERMUSIKSAAL DES BEETHOVEN-HAUSES

BTHVN WOCHE 2020

Beethoven pur. Die gesamte Kammermusik in einem Fest. Künstlerische Leitung: Tabea Zimmermann
International renommierte Klassikstars spielen Beethovens Kammermusik – an 16 Abenden und in ungewöhnlichen Zusammenstellungen.

Termine: 17.01. – 09.02.2020

Beethovens Klaviersonaten

Zyklus mit Evgeni Koroliov, sieben Konzerte über das Jahr verteilt.

Termine: 20.03.20, 24.04.20
und weitere Termine, jeweils freitags, 20 Uhr

Jenseits der Sonaten

Sieben Klavierabende mit international renommierten Pianisten, die besondere Programme um Klavierwerke Beethovens jenseits der Sonaten konzipiert haben (März bis Oktober).

Termine: 21.03.20, 25.04.20
und weitere Termine, jeweils samstags, 20 Uhr

VERANSTALTUNG IN DER BUNDESKUNSTHALLE

Die Bundeskunsthalle konnte den Konzertpianisten Martin Stadtfeld dafür gewinnen, eine Matinee-Reihe in der Ausstellung zu kuratieren. Er selbst und alle Künstler/-innen, die gastieren, werden ihre Matineen auch moderieren, um so auch junge Besucher/-innen für klassische Musik zu begeistern. Mit u.a. Andreas Staier, dem Klenke Quartett und Olga Pashchenko.

Jeweils sonntags, 11 Uhr
Klaviermatineen in der Ausstellung

Termine: 26.01.20
02.02., 09.02., 16.02.20
01.03., 08.03., 15.03., 22.03., 29.03.20
05.04., 19.04., 26.04.20



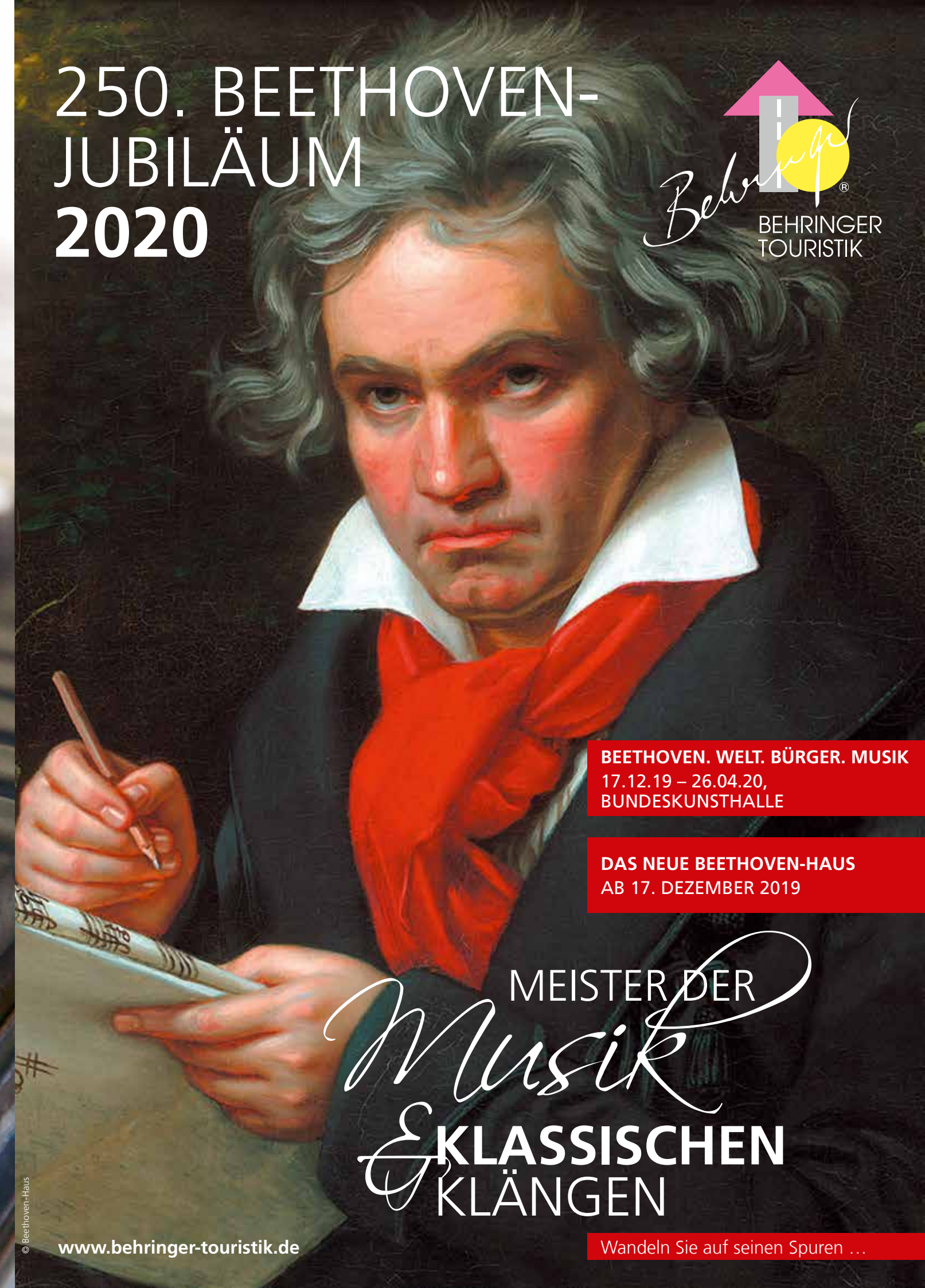
DAS LEBEN

LUDWIG VAN BEETHOVEN

- 1770** Geburt Beethovens am 16. oder 17. Dezember im heutigen Haus Bonngasse 20. Taufe Ludwig van Beethovens am 17. Dezember in der Alten Remigiuskirche in Bonn. Sein Vater Johann war als Tenor Mitglied der kurfürstlichen Hofkapelle.
- 1778** Öffentlicher Auftritt als klavierspielendes Wunderkind am 26. März in Köln.
- 1784** Feste Anstellung als zweiter Hoforganist.
- 1786/87** Ende des Jahres Reise nach Wien, wo er angeblich mit Wolfgang Amadeus Mozart zusammentraf.
- 1789** Beethoven wird als Bratschist Mitglied der Bonner Hofkapelle.
- 1792** Im November geht Beethoven nach Wien, um bei Joseph Haydn Unterricht zu nehmen. Später nimmt er auch Unterricht bei Johann Georg Albrechtsberger und Antonio Salieri.
- 1794** Französische Truppen besetzen das Rheinland. Kurfürst Maximilian Franz befindet sich auf der Flucht. Damit verliert Beethoven seine Bonner Stelle – was als Studienreise nach Wien geplant war, wird zur endgültigen Übersiedlung.
- 1815** Wahrscheinlich der letzte öffentliche Auftritt Beethovens als Pianist.
- 1824** 7. Mai: Uraufführung der 9. Sinfonie. Danach beginnt Beethoven mit der Arbeit an den letzten Streichquartetten, den zentralen Kompositionen seines Spätwerks.
- 1827** Beethoven stirbt am 26. März im Schwarzspanierhaus in Wien



250. BEETHOVEN-JUBILÄUM 2020



BEETHOVEN. WELT. BÜRGER. MUSIK
17.12.19 – 26.04.20,
BUNDESKUNSTHALLE

DAS NEUE BEETHOVEN-HAUS
AB 17. DEZEMBER 2019

MEISTER DER
Musik
& KLASSISCHEN
KLÄNGEN

BEHRINGER TOURISTIK GMBH & CO. KG
ROBERT-BOSCH-STRASSE 12 · 35398 GIESSEN

TEL.: + 49 (0) 641 96 81-0

www.behringer-touristik.de

www.behringer-touristik.de

Wandeln Sie auf seinen Spuren ...

Komponist UND VISIONÄR



JUBILÄUMSAUSSTELLUNG

BEETHOVEN. WELT. BÜRGER. MUSIK 17.12.2019 – 26.04.2020

Anlässlich des 250. Geburtstags des großen Komponisten und Visionärs Ludwig van Beethoven präsentiert die Bundeskunsthalle in Kooperation mit dem Beethoven-Haus Bonn die zentrale Ausstellung „BEETHOVEN. Welt. Bürger. Musik“ zum Jubiläumsjahr 2020. Die Schau zeichnet die wichtigsten Lebensstationen Ludwig van Beethovens (1770 – 1827) vor dem Hintergrund historischer Ereignisse nach und verschränkt diese mit seinem musikalischen Werk.

Zu sehen sind einzigartige Originalexponate aus den Beständen des Beethoven-Hauses sowie aus weiteren deutschen und internationalen Sammlungen. Ikonische Porträts stellen die Persönlichkeit des Komponisten vor und hinterfragen gleichzeitig sein gängiges Bild in der Öffentlichkeit. Originalinstrumente und Hörstationen lassen die Besucher/-innen in historische Klangwelten eintauchen. Wertvolle Autographen, Skizzenbücher und Erstaussgaben veranschaulichen die Arbeitsweise des Komponisten. Der kulturhistorische Kontext der Lebens- und Wirkungsgeschichte Beethovens wird u.a. durch Geistesgrößen und prägende Staatsmänner seiner Zeit definiert, zu denen Napoleon Bonaparte ebenso gehörte wie Beethovens adelige Gönner und illustre Freunde. Die Ausstellung bildet gemeinsam mit der Eröffnung des neuen Beethoven-Hauses den Auftakt zum Jubiläumsjahr 2020.

AB 17. DEZEMBER 2019

DAS NEUE BEETHOVEN-HAUS

Die Neupräsentation in Beethovens Geburtshaus in Bonn bietet informative und emotionale Zugänge zu Beethoven und rückt die über 200 originalen Objekte – Manuskripte, Instrumente, Alltagsgegenstände, Beethovens Hörrohre sowie Porträts – aus der weltberühmten Sammlung in ein neues Licht. Neu sind auch eine „Schatzkammer“, in der Originalhandschriften gezeigt werden, Sinnesräume mit audiovisuellen Angeboten zu Beethovens Bonner Zeit sowie ein Musikzimmer, in dem Konzerte auf historischen Tasteninstrumenten, Filmvorführungen und Vorträge angeboten werden.

NORDRHEIN-WESTFALEN



Bonn – Jubiläumsreise in die Beethovenstadt

3 Tage ab € 148,-

- ✓ Jubiläumsausstellung „BEETHOVEN – Welt. Bürger. Musik“
- ✓ Beethoven Haus inklusive
- ✓ Ein kleiner Beethoven Gruß für Ihre Gäste

1. Tag: Auf den Spuren Beethovens in seiner Geburtsstadt

Ankunft in der Beethovenstadt Bonn. Im Hotel treffen Sie Ihren sachkundigen Gästeführer, der Ihnen die Geburtsstadt des großen Komponisten Beethoven und seine Besonderheiten näher bringt. Das neue Beethoven-Haus ist anschließend der nächste Programmpunkt. Für den Abend erwartet Sie ein leckeres Abendessen im Hotel. Wie wäre es zum Ausklang des Tages mit einem erfrischenden Bier am Rhein?

2. Tag: Die große Beethoven-Jubiläumsausstellung und ein Blick in die Zukunft

Nach dem Frühstück im Hotel besuchen Sie die große Jubiläumsausstellung „BEETHOVEN – Welt. Bürger. Musik“ in der Bonner Bundeskunsthalle. Bei einem geführten Rundgang durch die Jubiläumsschau wird Ihnen das Leben und Wirken des herausragenden Komponisten interessant erläutert. Anschließend haben Sie die Möglichkeit zum Mittagessen

im Restaurant „Speisesaal“ in der Bundeskunsthalle einzukehren. Der Nachmittag bleibt Ihnen für eigene Erkundungen und Entdeckungen zur freien Verfügung. Zur Stärkung empfehlen wir Ihnen ein Abendessen in einem Traditionsrestaurant der Stadt. Als Abendprogramm lohnt sich ein Konzert im Rahmen des Beethoven-Jubiläums oder dem Besuch einer der bekanntesten Kleinkunsthöhlen. Gerne sind wir Ihnen bei der Programmgestaltung behilflich.



3. Tag: Hoch auf den Drachenfels im Siebengebirge

Am Morgen empfehlen wir Ihnen eine Fahrt nach Königswinter, dem Tor zum romantischen Rhein. Mit der ältesten Zahnradbahn Deutschlands führt der Weg hinauf zum Schloss Drachenburg, in dem Teile der Serie „Babylon Berlin“ gedreht wurden. Hier haben Sie die Möglichkeit für eine Park- und Hausführung durch das berühmte neogotische Schloss. Danach führt der Weg weiter hoch zum Drachenfels-plateau. Dieser Ort zählt zu den schönsten Aussichtspunkten Deutschlands. Auf Wunsch organisieren wir Ihnen ein Mittagessen im Panorama-restaurant. Anschließend heißt es Abschied nehmen von Beethoven und der ehemaligen Bundeshauptstadt. Mit vielen schönen Erinnerungen treten Sie die Heimreise an.

Leistungen	
2 x Übernachtung in einem zentralen 4*-Hotel	✓
2 x Frühstücksbüfett	✓
1 x Stadtbesichtigung „Beethovens Bonn“, auf den Spuren des weltberühmten Komponisten (ca. 2 Std.)	✓
1 x Eintritt ins Beethoven-Haus Bonn	✓
1 x Eintritt und Führung in die Bundeskunsthalle zur Beethoven-Jubiläumsausstellung	✓
Ein kleiner Beethoven Gruß für Ihre Gäste	✓
1 x Abendessen im Hotel am Anreisetag	✓
Arrangementpreis €	
p.P. im Doppelzimmer ab	148,-
EZ-Zuschlag ab	44,-
Pluspunkte €	
Abendessen im Hotel, p.P./Tag ab	29,-
Abendessen in einem Bonner Brauhaus (z.B. im Brauhaus Bönnsch), p.P. ab	23,-
Führung im Beethoven-Haus Bonn, max. 25 Personen, ab	95,-
Führung im Beethoven-Haus Bonn mit Konzert auf dem Hammerflügel des Wiener Klavierbauers Conrad Graf im Vortragsaal des Museums	a.A.
Karten für ein Konzert im Rahmen des Beethoven-Jubiläums,	a.A.
Karten für eine Vorstellung in den Kleinkunsthöhlen Springmaus oder Pantheon	a.A.
Mittagessen im Restaurant „Speisesaal“ in der Bundeskunsthalle, p.P. ab	15,-
Berg- & Talfahrt Drachenfelsbahn, p.P. ab	10,-
Eintritt Schloss Drachenburg, p.P. ab	7,-
Führung Schloss Drachenburg (max. 25 Pers./ ca. 45 Min.), ab	100,-
Mittagessen (Tellergericht) im Panorama-restaurant auf dem Drachenfels, p.P. ab	13,-
1 Stück Kuchen mit einem Kaffee im Biergarten Petersberg (witterungsabhängig), p.P. ab	8,-
Schiffahrt Bonn – Königswinter, einfache Fahrt, p.P. ab	10,-

Termine: auf Anfrage

SEHENSWERTES

BONN ERKUNDEN

Stadtrundfahrt Boomtown Bonn

Nach der Hauptstadtentscheidung für Berlin hat Bonn einen rasanten und gelungenen Strukturwandel vollbracht. Die Tour führt zu den wichtigsten Unternehmen und Einrichtungen, die heute den neuen Charakter und die Internationalität Bonns entscheidend prägen. Dazu gehören das World Conference Center Bonn, der UN Campus mit dem „Langen Eugen“, die Deutsche Welle sowie Global Player wie die Deutsche Telekom AG, die Deutsche Post DHL, die Postbank und die Forschungseinrichtung Caesar.

Das politische Bonn „Weg der Demokratie“

In Bonn steht sie – die Wiege der deutschen Demokratie nach dem Zweiten Weltkrieg. Die Tour führt durch das ehemalige Bonner Parlaments- und Regierungsviertel zu den steinernen Zeitzeugen dieser Deutschland prägenden Ära. Stationen des Rundgangs sind unter anderem das Bundeshaus mit den ehemaligen Plenarsälen, der Bundesrat, der „Lange Eugen“, die Villa Hammerschmidt und das Palais Schaumburg (alles Außenbesichtigungen).

Haus der Geschichte

Reisen Sie zurück in eine vergangene Zeit und erfahren Sie mehr über Deutschland seit 1945. Entdecken Sie bei einem Rundgang zeithistorische Sammlungen und Ausstellungsstücke von damals. Voranmeldung notwendig.

Adenauer Haus

Das Leben und Wirken des Politikers, ersten Bundeskanzlers, Staatsmanns und großen Europäers Konrad Adenauer können Sie in der im April 2017 neu eröffneten Dauerausstellung „Konrad Adenauer 1876 – 1967. Rheinländer, Deutscher, Europäer“ kennenlernen. Erfahren Sie mehr über fünf Epochen deutscher Geschichte vom Kaiserreich über die Weimarer Republik und den Nationalsozialismus bis hin in die Besatzungs- und Nachkriegszeit und die Ära der jungen Bundesrepublik Deutschland. Voranmeldung notwendig.

Kanzler Bungalow

Der ehemalige Repräsentationsort und Wohnort der Bundeskanzler von Erhard bis Kohl hat Geschichte geschrieben. Für Ludwig Erhard gebaut und von den einzelnen Kanzlern mit Details weiterentwickelt. Seit 2001 steht es unter Denkmalschutz. Eine Ausstellung am historischen Ort informiert über die Geschichte des Gebäudes.

Weihnachtsmärkte in Bonn und auf Schloss Drachenburg Königswinter

Vom 20. November bis 23. Dezember 2019 wird einer der schönsten Weihnachtsmärkte im Rheinland in der Bonner Innenstadt präsentiert. Vom zweiten bis vierten Adventswochenende findet ein außergewöhnlicher Weihnachtsmarkt auf Schloss Drachenburg in Königswinter in einzigartiger Atmosphäre statt. Ein Geheimtipp!



REGION

Dokumentationsstätte Regierungsbunker, Ahrweiler

Seit März 2008 kann man Teilbereiche des ehemaligen Regierungsbunkers besichtigen. Das Museum öffnet seine atombombensicheren Tore und die Mitarbeiter nehmen Sie mit auf eine 1,5 stündige Führung durch eine unterirdische Welt. Voranmeldung notwendig.

Schloss Drachenburg und Drachenfels im Siebengebirge

Dieses imposante Schloss auf halber Höhe zum Drachenfels wurde 1884 in neogotischem Stil erbaut. In der Vorburg befindet sich das Museum zur Geschichte des Naturschutzes in Deutschland. Hoch geht es mit der ältesten Zahnradbahn Deutschlands. Weiter oben auf dem Plateau des Drachenfels' genießt man einen herrlichen Ausblick aufs Rheintal.

Weinprobe beim Spitzenwinzer im Ahrtal, Mayschoß

Deutschlands bester Rotwein kommt aus dem Ahrtal. Die einzigartige Naturlandschaft, die einst von Romantikern als „die wildeste Tochter des Rheins“ gepriesen wurde, ist ein beliebtes Ausflugsziel nur ca. 30 Minuten von Bonn entfernt. Die Winzergenossenschaft Mayschoß-Altenahr lädt bei vielfältigen Veranstaltungen, z.B. kulinarischen Weinproben mit Spitzenköchen dazu ein, sich von der Erstklassigkeit der Ahrweine zu überzeugen.

